



Fraktion Ennigerloh

Vors. Georg Aufderheide

privat 025 24/950 243 Fax: 02524/950 139
Büro 025 24/950 139 e-mail:
mobil 0173/522 5474 info@aw-holzbau.de

CDU Fraktion Ennigerloh, Beesen 14, 59320 Ennigerloh

Ennigerloh, 17.02.2026

Stadt Ennigerloh
z. Hd. Herrn Bürgermeister Berendes
Marktplatz 1

59320 Ennigerloh

Haushaltsplanberatungen zum Haushalt 2026:
Antrag der CDU-Fraktion auf Erarbeitung eines gesamtstädtischen Kulturkonzeptes für das Jahr 2026

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Berendes,

wir beantragen, in der Verwaltung die Stärkung und Weiterentwicklung der kulturellen Angebote in Ennigerloh unter besonderer Berücksichtigung der Ortsteile voranzutreiben.

Die Verwaltung wird dazu beauftragt,

1. für das Jahr 2026 ein gesamtstädtisches Kulturkonzept zu erarbeiten, das
 - bestehende kulturelle Ankerpunkte – insbesondere die Alte Brennerei, die Amateurtheater sowie weitere ehrenamtlich getragene Angebote – systematisch einbindet,
 - die Ortsteile ausdrücklich berücksichtigt und deren kulturelle Potenziale sichtbar macht,
 - eine strukturierte Angebotslandschaft entwickelt, die sowohl Einzelveranstaltungen als auch wiederkehrende Formate umfasst,
 - Angebote identifiziert, die breite Bevölkerungsschichten ansprechen (verschiedene Altersgruppen, Familien, neue Zielgruppen),
 - Möglichkeiten der Kooperation mit Vereinen, Initiativen, Schulen und freien Kulturschaffenden aufzeigt.
2. auf Basis dieses Kulturkonzeptes einen konkreten Budgetvorschlag inklusive Priorisierung von Maßnahmen vorzulegen, der die Umsetzung der vorgeschlagenen Formate und Strukturen ermöglicht.

Begründung:

Ennigerloh verfügt mit der Alten Brennerei über einen starken kulturellen Anker sowie mit den Amateurtheatern und zahlreichen ehrenamtlichen Initiativen über engagierte Akteure. Diese

Angebote sind wertvoll, wirken jedoch bislang nur punktuell und erreichen nicht in allen Fällen die gewünschte Breite der Bevölkerung.

Auch in den Ortsteilen besteht weiteres Potenzial für kulturelle Angebote, die Identifikation stiften, Begegnung ermöglichen und das gesellschaftliche Miteinander stärken. Derzeit fehlt jedoch eine übergreifende Angebotsstruktur, die vorhandene Aktivitäten bündelt, weiterentwickelt und strategisch ergänzt.

Ein Kulturkonzept für 2026 schafft die notwendige Grundlage, um:

- vorhandene Stärken gezielt auszubauen,
- neue Formate zu entwickeln,
- kulturelle Teilhabe in der gesamten Stadt zu fördern und
- zukünftige Haushaltsmittel zielgerichtet und wirkungsvoll einzusetzen.

Die CDU Ennigerloh versteht Kultur dabei als wichtigen Standortfaktor und als Beitrag zur Lebensqualität in der gesamten Stadt – im Zentrum und auch in den Ortsteilen!

Ein Kulturkonzept für 2026 schafft die notwendige Grundlage, um:

vorhandene Stärken gezielt auszubauen,
neue Formate zu entwickeln,
kulturelle Teilhabe in der gesamten Stadt zu fördern und
zukünftige Haushaltsmittel zielgerichtet und wirkungsvoll einzusetzen.

gez.
Georg Aufderheide
CDU Fraktionsvorsitzender

gez.
Ute Bienengräber-Killmann
stellv. CDU Fraktionsvorsitzende